

NIEDERSCHRIFT
ÜBER DIE 55. SITZUNG DES KREISAUSSCHUSSES
– ZUM TEIL GEMEINSAM MIT DEM FINANZAUSSCHUSS –
IN DER 10. WAHLPERIODE AM 12. NOVEMBER 2018 IN BAD EMS

Es sind anwesend:

Vorsitzender:

Herr Landrat Frank Puchtler

Kreisbeigeordnete:

Herr Kreisbeigeordneter Karl Werner Jüngst Niederneisen

Herr Kreisbeigeordneter Horst Gerheim..... Obernhof

Mitglieder des Kreisausschusses bzw. deren *Vertreter*:

Frau Monika Becker Winden

Herr Carsten Göller Eschbach

Herr Günter Groß Lahnstein

Herr Werner Groß Lahnstein

Herr Bernd Hartmann Gemmerich

Herr Matthias Lammert Diez

Frau Gabriele Laschet-Einig Lahnstein

Herr Jens Güllering.....***Nastätten***

Herr Michael Schnatz Diez

Frau Rita Wolf Braubach

Herr Oliver Sacher.....***Gemmerich***

Herr Josef Winkler..... Bad Ems

Es fehlen:

Frau Erste Kreisbeigeordnete Gisela Bertram Nievern

Herr Aslan Basibüyük Dachsenhausen

Herr Udo Rau Nassau

Mitglieder des Finanzausschusses bzw. deren *Vertreter*:

Herr Klaus Brand..... Ehr

Herr Jörg Denninghoff Allendorf

Herr Manfred Friesenhahn Weisel

Herr Frank Holzhäuser Diez

Herr Franz Lehmler Nievern

Herr Hans-Wilhelm Lippert..... Scheidt

Herr Dennis Maxeiner***Dahlheim***

Herr Dietmar Meffert Diez

Herr Oliver Sacher Gemmerich

Es fehlen:

Herr Oskar Floeck..... Bad Ems
Herr Lars Gemmer Dahlheim
Herr Leo Neydek..... Kemmenau
Frau Eva Schmidt..... Singhofen

Von der Verwaltung:

Herr Büroleiter Friedhelm Rücker
Herr Stellv. Büroleiter Thorsten Butzke
Herr Abteilungsleiter Bernd Menche
Frau Severin Holl *(Sitzungsteil A)*
Frau Rosstäuscher *(Sitzungsteil A)*
Herr Abteilungsleiter Jürgen Nickel *(ö.T.)*
Herr Kreisfeuerwehrinspekteur Guido Erler *(zu Punkt B.I.4.)*
Herr Abteilungsleiter Joachim Klein *(Sitzungsteil A)*
Herr Abteilungsleiter Manfred Crecelius *(Sitzungsteil A)*
Herr Kreisentwickler Benjamin Braun *(ö.T.)*
Herr Personalratsvorsitzender Markus Lewentz
Herr Uwe Rindsfüßer *(ö.T.)*

Schriftführer:

Herr Timm Jörnhs

Gäste:

Herr Jöckel, Rhein-Lahn-Zeitung

Der **Vorsitzende** eröffnet um 08:30 Uhr die gemeinsame öffentliche Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der beiden Gremien fest.

Hinsichtlich der mit Schreiben vom 02.11.2018 vorgelegten Tagesordnung werden keine Einwendungen bzw. Änderungswünsche vorgetragen, so dass diese wie folgt beschlossen wird:

(A) Öffentliche Sitzung von Kreis- und Finanzausschuss

1. Genehmigung der Niederschrift, Finanzausschuss vom 10.09.2018
2. Haushalt des Rhein-Lahn-Kreises;
Einbringung der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 (inkl. Anlagen)
3. Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

(B) Sitzung von Kreisausschusses

I. Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung der Niederschrift, Kreisausschuss vom 15.10.2018
2. Rhein-Lahn-Kitaförderung;
Kreiszuwendung zum Ausbau der Betreuung in Kindertagesstätten
3. Finanzangelegenheiten;
Beratung und Beschlussfassung über die Einwerbung und Annahme von Spenden etc. gemäß § 58 Abs. 3 LKO
4. Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und -mitglieder;
Anfrage der CDU-Kreistagsfraktion „Feuerwehren im Rhein-Lahn-Kreis“
5. Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

II. Nichtöffentliche Sitzung:

1. Personalangelegenheiten
2. Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

(A) Öffentliche Sitzung von Kreis- und Finanzausschuss

Punkt 1:

Genehmigung der Niederschrift, Finanzausschuss vom 10.09.2018

Gegen die Niederschrift über die 52. Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses in der 10. Wahlperiode am 10.09.2018 werden keine Einwendungen erhoben, so dass die Niederschrift einstimmig genehmigt wird.

Punkt 2:

Haushalt des Rhein-Lahn-Kreises;

Einbringung der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 (inkl. Anlagen)

Der **Vorsitzende** nimmt Bezug zur Sitzungsvorlage und betont, dass der Rhein-Lahn-Kreis mit dem vorliegenden Zahlenwerk einen weiteren Schritt Richtung Entschuldung gehe, gleichzeitig aber notwendige Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen durchführe und sich aktuellen Zukunftsthemen widme. Er nennt und erläutert die für die Entwicklung des Kreises wichtigen Schwerpunkte des Haushalts 2019: Bildung, Kindertagesstätten, Mobilität und Infrastruktur. Für den Betrieb und die Unterhaltung von Schulen und Schulturnhallen werden 9,5 Mio. Euro zur Verfügung gestellt, in Kindertagesstätten werden 41,1 Mio. Euro investiert. Im Bereich Mobilität, vornehmlich dem Kreisstraßenbau, werden 17,3 Mio. Euro eingestellt und auch beim Breitbandausbau gelte es, weitere Schritte zu gehen. Hier stehe die Erschließung der noch „weißen Flecken“ sowie von

Gewerbegebieten und Schulen an erster Stelle.

Herr **Göller** bedankt sich für die Ausführungen und die Arbeit der Finanzabteilung. Er bewertet insbesondere positiv, dass der Kreis im Jahr 2019 in den Kreisstraßenbau voraussichtlich mehr investiert, als er an Werteverzehr veranschlagen muss. Man werde nun in die Beratungen einsteigen und sicherlich punktuell Nachfragen liefern.

Herr **Lammert** führt aus, die Einhaltung des eingeschlagenen Konsolidierungskurses sei von großer Bedeutung. Man bewege sich langsam aus den roten Zahlen heraus. Auch in seiner Fraktion habe die Diskussion über den vorliegenden Plan bereits gestartet.

Herr **Hartmann** bewertet den Jahresüberschuss als positiv und merkt an, besonders im Bereich der Kindertagesstätten und dem Kreisstraßenbau weiter investieren zu müssen.

Herr **Winkler** und Herr **Sacher** schließen sich ihren Vorrednern an.

Frau **Becker** ist ebenfalls der Meinung, man habe die Schwerpunkte treffend gesetzt und investiere in wichtige Zukunftsfelder.

Die Mitglieder des Kreis- und Finanzausschusses nehmen die Informationen zur Kenntnis.

Punkt 3:

Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

Der **Vorsitzende** informiert, der Nachtragshaushalt 2018 sei von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion genehmigt worden.

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, schließt der **Vorsitzende** den gemeinsamen Sitzungsteil um 09:00 Uhr und verabschiedet die Mitglieder des Finanzausschusses.

(B) Sitzung des Kreisausschusses:

I. Öffentlicher Sitzungsteil:

Punkt 1:

Genehmigung der Niederschrift, Kreisausschuss vom 15.10.2018

Gegen die Niederschrift über die 54. Sitzung des Kreisausschusses in der 10. Wahl-

periode am 15.10.2018 werden keine Einwendungen erhoben, so dass die Niederschrift mehrheitlich bei einer Stimmenthaltung genehmigt wird.

Punkt 2:

Rhein-Lahn-Kitaförderung;

Kreiszuwendung zum Ausbau der Betreuung in Kindergartenstätten

Der **Vorsitzende** nimmt Bezug zu seinen Ausführungen zum Haushalt und den Schwerpunkt Kindertagesstätten. Mit der Bezuschussung der nachfolgenden Maßnahmen werde der Kreis seiner Verantwortung für die Kinderbetreuung in besonderer Weise gerecht. Die Gesamtfördersumme betrage mehr als 240.000 Euro bei einer Verteilung auf insgesamt 16 Einrichtungen.

Die Mitglieder des Kreisausschusses beschließen einstimmig, vorbehaltlich der Genehmigung der Nachtragshaushaltssatzung 2018 durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdi- rektion, die Bezuschussung der Maßnahmen wie in der Sitzungsvorlage vom 31.10.2018 dargestellt.

Punkt 3:

Finanzangelegenheiten;

Beratung und Beschlussfassung über die Einwerbung und Annahme von Spenden etc. gemäß § 58 Abs. 3 LKO

Die Mitglieder des Kreisausschusses beschließen einstimmig die Annahme des nach § 58 Abs. 3 LKO anzeigepflichtigen Spendenbetrages in Höhe von 2.332,40 Euro gemäß der der Sitzungsvorlage vom 26.10.2018 beigefügten Aufstellung.

Punkt 4:

Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und -mitglieder;

Anfrage der CDU-Kreistagsfraktion „Feuerwehren im Rhein-Lahn-Kreis“

Der **Vorsitzende** erklärt, der Bedarf der Kreisbildungsplätze steige seit 2014 stetig. Für 2019 werden neue Lehrgangsangebote wie etwa TH Absturzsicherung und TH Tür- öffnung auf Kreisebene angeboten. Die Abfrage für die Lehrgänge erfolge im Herbst des Vorjahres und die Zuteilung dann bis Mitte November.

Herr **Lammert** bedankt sich für die Ausführungen und fragt, ob es bei der Abfrage der Lehrgangsangebote möglich sei, diese etwas kurzfristiger zu starten, da es oftmals schwierig sei, so langfristig zu planen.

Herr **Erlor** führt aus, kurzfristige Nachmeldungen seien in der Vergangenheit immer mög- lich gewesen.

Herr **Göller** erkundigt sich nach der Möglichkeit einer Blockausbildung.

Hierauf entgegnet Herr **Erlor**, dass eine Ausbildung in Vollzeit nicht funktionieren könne, da die Ausbilder ehrenamtlich tätig sind.

Die Mitglieder des Kreisausschusses nehmen die Informationen zur Kenntnis.

Punkt 5:

Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

Der **Vorsitzende** informiert über die gewählten ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Verwaltungsgericht Koblenz für die Amtsperiode 2019 - 2023. Diese sind im Einzelnen: Herr Günter Groß, Frau Gabriele Laschet-Einig, Frau Gertrude Stoy-Niel, Frau Heike Ullrich und Frau Irmtraut Wahlers.

Herr **Hartmann** berichtet von der L 322 bei Bremberg, welche von Steinschlag betroffen sei.

Der **Vorsitzende** sagt zu, den LBM um Erledigung der Thematik zu bitten.

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, schließt der **Vorsitzende** den öffentlichen Sitzungsteil der Kreisausschusssitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

II. Nichtöffentlicher Sitzungsteil

(...)

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, schließt der **Vorsitzende** die 55. Sitzung des Kreisausschusses in der 10. Wahlperiode um 09:40 Uhr.

Der Vorsitzende:

gez.
(Frank Puchtler)
Landrat

Der Schriftführer:

gez.
(Timm Jörnhs)